

«Sind sie ein Adler?»

Tierisch ging es zu bei der gestrigen Veranstaltung der Sektion Medien & Kommunikation der Wirtschaftskammer Liechtenstein. Im Mittelpunkt stand ein Motivationsreferat des Schweizer Erfolgscoachs Martin Betschart.

Nachdem die Sektionspräsidentin Isabel Fehr die Gäste in der Hofkellerei begrüßte, legte der Gastreferent Martin Betschart los. Der smarte Schweizer hatte zum Ziel, den Zuhörern das Geheimnis vom Erfolg äusserst anschaulich näher zu bringen. Insbesondere die Grundeinstellung des Lebens sei wichtig, so Betschart.

Im Leben gibt es Gewinner und Verlierer. Der Erfolgstrainer Nr. 1, wie ihn das Schweizer Fernsehen bezeichnet, spricht dabei symbolisch von Adlern und Enten. Erstere denken positiv und sind aktiv, letztere denken negativ und sind passiv. Zudem würden Enten viel jammern. «Wer jammert, hat immer Kollegen», so der Erfolgsexperte.

Fünf Erfolgsprinzipien

Betschart, der Menschenkenner, hat analysiert, warum manche Menschen erfolgreicher sind als andere – was sie anders machen. Fünf Punkte machen seiner Meinung nach einen Adler aus: *Stimmigkeit*: Bin ich authentisch? Ha-

be ich Selbstvertrauen? Betschart rät, die eigenen Fähigkeiten zu entdecken und diese einzusetzen. *Orientierung*: Was habe ich für Ziele? Worauf liegt mein Fokus? Wo der Mensch seine Gedanken hat, dort ist auch seine Energie. *Zustand*: Motivation oder Animation? «Jeder Mensch bestimmt selbst, wie es ihm geht», sagt Betschart. *Kommunikation*: Wie kommunizieren wir? Wie wirken wir und was kommt an? Eine klare Sprache und eine starke Körpersprache sind wichtig für eine erfolgreiche Kommunikation. *Aktion*: Kommen wir in die Gänge oder bleiben wir beim Reden? Dinge nicht aufschieben, sondern sie schnell erledigen und agieren.

Heitere Stimmung im Saal

Lachen im Saal, als der Vortragende die Fragen aufwirft, die sich manch einer schon oft stellte: «Warum? Warum ich? Warum immer ich?» Viel wichtiger sei es, nach dem Wie zu fragen.

Der Vortragende sorgte mit seinen witzigen Illustrationen und persönlichen Anekdoten stets für heitere Stimmung unter den Anwesenden. Auch die Zuhörer wurden für seine kleinen Experimente miteinbezogen und untermauert damit seine Aussagen.

Immer wieder erinnert er daran, die Entenzucht zu meiden und der Adlerstrategie hinterherzufliegen. Betschart hat die Stofftiere, die für ihn



Der Erfolgscoach beim Versuch, das Publikum zu motivieren: «Es interessiert doch keine Sau, was alles nicht geht.» Für den Vortragenden steht fest: Geht nicht, gibts nicht!

symbolisch sind, stets dabei und spielte auch gestern immer wieder mit ihnen in der Luft.

Fazit des Abends

Der Mann mit dem Dauerlächeln fasst das Gesagte in drei Schlüssel zum Erfolg zusammen. Der Mensch sollte



Entscheidungsfähigkeit besitzen. Er sollte auf seine Umwelt achten, mit der Tiersymbolik formuliert, nicht mit zu vielen Enten herumwatscheln, denn andere Menschen beeinflussen die eigene Lebensqualität.

Der wichtigste Tipp zum Erfolg ist laut Betschart die persönliche Weiter-

entwicklung. «Wenn ich erfolgreich sein will, muss ich das zu meinem Lebensthema machen.» Bleiben, wie man ist und sich nicht weiterentwickeln, ist definitiv die falsche Strategie. Der Motivationsmeister ist sich sicher, das Glück lauert überall, aber die Frage ist: Sehen wir es? (alf)

Bilder Daniel Schwendener